

# Gemeinde Mühlenbecker Land

*Der Bürgermeister*



Gemeinde Mühlenbecker Land | Liebenwalder Str. 1 | 16567 Mühlenbecker Land

**Oberhavel Holding**  
**Besitz- und Verwaltungsgesellschaft mbH**  
**Annahofer Straße 1a**  
**OT Germendorf**  
**16515 Oranienburg**

*Ihr Ansprechpartner*

Herr Enrico Neumann  
Fachdienstleiter Bauordnung, Planung  
Telefon (033056) 841 – 64  
E-Mail [neumann@muehlenbecker-land.de](mailto:neumann@muehlenbecker-land.de)  
Haus 2, Zimmer 105

29.09.2020

## **Erstellung des Nahverkehrsplanes für den kommunalen ÖPNV des Landkreises Oberhavel für die Jahre 2022 bis 2026**

Sehr geehrter Herr Ernst,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 29.07.2020, mit dem Sie den Gemeinden die Möglichkeit geben sich schon frühzeitig mit der Fortschreibung des nächsten Nahverkehrsplanes zu beschäftigen und Hinweise und Anregungen einzubringen.

Als erste Beantwortung zu Ihrem Schreiben habe ich Ihnen in diesem Zusammenhang mit meiner Mail vom 20.08.2020 die Einwohnerentwicklungszahlen unserer Gemeinde für die Jahre 2015 bis 2019 zukommen lassen.

Per heutigen Tag leben in unserer Gemeinde 16.004 Einwohner.

Wie Sie den Zahlen entnehmen können ist unsere Gemeinde durch ein ständiges Wachstum geprägt. Dieses Wachstum bedarf auch einer dauerhaften und nachhaltigen Infrastrukturentwicklung die sich nicht nur im Bau von neuen Straßen, Kitas, Schulen und Horte, sondern auch in der Angebotsdarstellung des öffentlichen Personenverkehrs widerspiegeln muss.

Die Gemeinde Mühlenbecker Land grenzt direkt an die Bundeshauptstadt Berlin. Aus diesem Grund ist unsere Bevölkerung auch vorrangig auf die Beschäftigungs- und Freizeitmöglichkeiten von Berlin orientiert. Aber auch die Erreichbarkeit von Oranienburg als Mittelzentrum spielt eine nicht unerhebliche Rolle für unsere Bürgerinnen und Bürger.

**Gemeinde**  
**Mühlenbecker Land**  
Der Bürgermeister

**Ortsteile**  
Mühlenbeck  
Schildow  
Schönfließ  
Zühlsdorf

**Anschrift**  
Liebenwalder Straße 1  
16567 Mühlenbecker Land

**Zentrale**  
Fon (033056) 8 41 – 0  
Fax (033056) 8 41 – 70

**Web**  
[www.muehlenbecker-land.de](http://www.muehlenbecker-land.de)

**Öffnungszeiten**  
Montag  
07.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag  
09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr  
Jeden 1. Dienstag im Monat  
09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch geschlossen  
Donnerstag  
09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr  
Freitag geschlossen

**Bankverbindung**  
Deutsche Kreditbank  
BIC BYLADEM1001  
Giro allgemein  
IBAN  
DE54 1203 0000 0010 4099 77  
Steuern  
IBAN  
DE36 1203 0000 0010 4427 96  
Gebühren  
IBAN  
DE14 1203 0000 0010 4428 04

Gläubiger -  
Identifikationsnummer  
DE18GML0000009539



Es ist damit zu rechnen, dass mit der Aktivierung der **Heidekrautbahn** und den damit verbundenen **drei neuen Haltepunkten** in den Ortsteilen Schildow und Mühlenbeck, nochmals ein Entwicklungsschub zu erwarten ist, den es gilt mit entsprechenden Angeboten in Bezug auf den ÖPNV zu begegnen.

Die Gemeinde verfügt dann über insgesamt vier Haltepunkte der NEB und über zwei S- Bahnhöfe (Mühlenbeck und Schönfließ).

**Diesem Potential muss bei der Fortschreibung des Nahverkehrsplan unbedingt Rechnung getragen werden, indem die Haltepunkte der S- Bahn (speziell in Schönfließ) und der NEB (an den neuen Haltepunkten) in die zukünftige Buslinienführung mit eingebunden werden.**

**Durch eine engere Taktung der S- Bahnlinie S 8 und eine Verlängerung dieser Bahnlinie bis nach Oranienburg kann die Attraktivität des SPNV ebenfalls erheblich gesteigert werden.**

Im Zusammenhang mit dem Beteiligungsverfahren hat die Gemeinde alle Ortsvorsteher und die Ausschussvorsitzenden der Fachausschüsse sowie die sich in der Trägerschaft der Gemeinde befindlichen Grundschulen über die Fortschreibung des Nahverkehrsplan informiert und sie gleichzeitig darum gebeten, aus Ihrer Sicht auf Probleme im Rahmen des ÖPNV hinzuweisen und der Gemeinde Hinweise und Anregung für die Fortschreibung zu geben.

Wie in unserem persönlichen Gespräch am Freitag, den 25.09.2020 in Ihren Geschäftsräumen besprochen, kann ich mit der heutigen Stellungnahme erst einmal eine Zusammenfassung dessen abgeben, was uns bisher aus den fachlichen und politischen Gremien erreichte.

Sollten in der Gemeinde darüber hinaus noch weitere Hinweise und Anmerkungen zum Nahverkehrsplan eintreffen, werde ich Ihnen diese, nach meinem Jahresurlaub, ab dem 21.10.2020 zeitnah nachreichen.

Nachfolgende Hinweise und Anregungen im Zusammenhang mit der Fortschreibung des Nahverkehrsplan 2022 bis 2026 möchten wir geben:

#### **Buslinie 806**

Verlängerung der Taktzeiten bis (mindestens) 23:00 Uhr um auch den Ortsteil Zühlsdorf besser zu bedienen  
Verdichtung der Taktzeiten auf 20 Minuten

Stündlicher Takt zwischen 06:00 Uhr und 23:00 Uhr am Wochenende

Einrichtung eines neuen Haltepunktes in Schildow Mühlenbecker Straße in Höhe der Hausnummer 1 und gegenüber in Fahrtrichtung Mühlenbeck

(gute fußläufige Erreichbarkeit des zu zukünftigen Seniorenheims und des REWE Marktes an der Schönfließer Straße)

#### **Buslinie 809**

Erweiterung der Betriebszeit in den werktäglichen Morgenstunden (Abfahrtszeiten ab Bahnhof Hermsdorf um 03:49 Uhr) mehr Flexibilität für die Pendler nach Hohen Neuendorf und Hennigsdorf

Verlängerung der Betriebszeiten an Wochenend- und Feiertagen bis mindestens 20:00 Uhr

Erweiterung der Betriebszeit in den Abendstunden bis 21:00 Uhr

#### **Buslinie 810**

Erweiterung der Taktzeiten bis mindestens 19:00 Uhr

Angebot auch auf Samstag, Sonn- und Feiertag (3x täglich) ausdehnen (bessere Erreichbarkeit zwischen den Ortsteilen gewährleisten)

Linie nicht nur vorrangig auf den Schülerverkehr beschränken

Darüber hinaus werden auch „Linienmodelle“ diskutiert und gewünscht, über die wir uns auch schon ausgetauscht haben, die ich aber dennoch mit dieser Stellungnahme auch noch einmal auffrischen und anregen möchte.

### **Buslinie von Zühlsdorf nach Oranienburg**

Dazu möchte ich auf unseren Maiverkehr vom 07.07. bzw. vom 30.07.2020 verweisen.

Um den Zühlsdorfern Bürgerinnen und Bürgern auch die Möglichkeit zu geben mit dem Bus nach Oranienburg zu kommen bietet sich die Buslinie 805 mit dem Halt in Wensickendorf an.

Hier besteht (speziell vom Ortsbeirat Zühlsdorf und der Ortsgruppe der Volkssolidarität) der Wunsch zukünftig eine Erreichbarkeit der Linie 805 mit dem Halt in Wensickendorf zu organisieren.

Dies könnte über die Einrichtung eines Rufbusses oder über ein Linientaxi erfolgen.

### **Verdichtung der Haltepunkte**

Auch die Verbesserung der innerörtlichen Haltepunkte in Zühlsdorf und dementsprechend auch die Linienführung der Buslinie 806 muss in der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes Berücksichtigung finden. Hier geht es speziell um die Basdorfer Straße, in der mehrere Haltepunkte eingerichtet werden müssen.

### **Einsatz von mobilen Bedienformen**

Der demographische Wandel macht auch vor der Gemeinde Mühlenbecker Land keinen Halt und die Wege für die immer zunehmenden älteren Generationen werden immer länger und beschwerlicher.

Hier sind zusätzlich zu den vorhandenen Linien, die oftmals mit großen unflexibleren Bussen befahren werden, auch über Alternativen zukünftig neue Lösungen notwendig und gefragt.

Als Beispiele seien hier nur der Ruf- Bus oder das Linientaxi angesprochen, die man sehr gut im Ortsteil Zühlsdorf zum Einsatz bringen kann.

### **Interkommunales Verkehrskonzept (IKVK)**

Wie Ihnen bekannt ist erarbeiten wir derzeit mit den Nachbargemeinden ein interkommunales Verkehrskonzept, dessen erste (Zwischen) Ergebnisse Anfang November der gemeindlichen AG vorgestellt werden.

Hierbei wurden sehr aufwendige und detaillierte Recherchen und Befragungen zum Mobilitätsverhalten unserer Bürgerinnen und Bürger durchgeführt.

Auch diese Ergebnisse und Erkenntnisse müssen sich zwingend in der nächsten Generation des Nahverkehrsplanes wiederfinden.

Abschließend sei noch einmal erwähnt, dass es der Gemeinde sehr wohl bewusst ist, dass es sich bei den Anregungen und Hinweisen um eine Auflistung von Ideen zum Thema Nahverkehr handelt, die nicht alle gleich umsetzbar und erfüllbar sind und für deren Verwirklichung teilweise kommunale Finanzen notwendig werden.

Diese Finanzmittelbereitstellungen (z.B. für die Einrichtung einer „Probeline“) müssen wiederum erst in der Kommunalpolitik Mehrheiten finden und anschließend beschlossen werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Filippo Smaldino  
Bürgermeister